

Pressemitteilung

Potsdam, 15. Januar 2019 / 009

Schließung des Landtagsgebäudes am 17. Januar

Am Donnerstag, 17. Januar 2019, wird in der Nähe der Leipziger Straße, auf dem Areal der nördlichen Speicherstadt am Leipziger Dreieck, eine 250 Kilogramm schwere Fliegerbombe US-amerikanischer Bauart aus dem Zweiten Weltkrieg entschärft. Hierfür wird ein großer Bereich der südlichen Innenstadt ab 8 Uhr weiträumig evakuiert. Auch der Landtag Brandenburg liegt in diesem Bereich.

Das Gebäude und der Innenhof des Landtages werden am Donnerstag, 17. Januar 2019, ganztägig für die Öffentlichkeit gesperrt.

Alle vereinbarten Termine mit Besuchergruppen wurden abgesagt und finden an einem anderen Tag statt.

Die am 17. Januar 2019 im Landtag vorgesehenen Sitzungen des Ausschusses für Haushalt und Finanzen, des Rechtsausschusses und des Ausschusses für Bildung, Jugend und Sport werden auf die Kalenderwoche 04/2019 verschoben (nähere Informationen dazu folgen im Termin- und Veranstaltungsplan des Landtages).

Weitere Informationen der Stadt Potsdam zur Evakuierung und Entschärfung finden Sie hier: www.potsdam.de.

**Bei Rückfragen wenden
Sie sich bitte an:**

Dr. Mark Weber
Pressesprecher des Landtages

Alter Markt 1, 14467 Potsdam

Telefon 0331 966-1002

Mobil 0177 30 67 565

Fax 0331 966-1005

pressestelle@landtag.brandenburg.de
www.landtag.brandenburg.de